

**30. November 2010**  
**Herbstakademie**

**Dr. Thomas Schatz & Sybille Brozio**  
Hochschule für nachhaltige Entwicklung Eberswalde (FH)  
Forschungsgruppe Bioenergie

**Stroh für die Bioethanolproduktion: Einflussgrößen auf Ertrag und Ausbeute**

Die Verwendung von Stroh ist eine interessante Möglichkeit zur Erzeugung von Biokraftstoffen, da sie nicht in Konkurrenz zur Nahrungsmittelproduktion steht und Stroh bei der Getreideproduktion ohnehin anfällt. Weil seine frühere Bedeutung zur Verwendung in der Viehhaltung stark nachgelassen hat, war seine Produktion in der Vergangenheit aber kaum Gegenstand wissenschaftlicher Untersuchungen. Der Aufbau von Strohmasse bei der Getreidepflanze wurde eher als Nährstoffkonkurrent für die Kornproduktion gesehen. Weiterhin wichtig blieb aber seine Funktion als auf dem Feld verbleibende Biomasse für eine ausgeglichene Humusbilanz und die Bodenfruchtbarkeit.

Auf den ertragsschwachen Standorten Nordost-Brandenburgs kann die Erzeugung von Stroh für die Biokraftstoffproduktion eine Einkommensalternative für Landwirte darstellen. Dabei ist sowohl die Nutzung der ganzen Getreidepflanze zur Biokraftstoffproduktion, als auch die kombinierte Nutzung mit Korn zur Lebensmittelproduktion möglich. Bisher fehlen aber Erfahrungen mit angepassten Sorten und Anbausystemen, die eine Abschätzung der erreichbaren Leistungen und Potentiale ermöglichen würden. Für einen nachhaltigen Anbau müssen außerdem Anbauverfahren für die Strohproduktion optimiert und die Auswirkungen für die Bodenfruchtbarkeit untersucht werden.

In dem diesjährig begonnenen Projekt wurden auf mehreren landwirtschaftlichen Betrieben in Nordost-Brandenburg Anbaudaten gesammelt, Getreide- und Bodenproben genommen sowie erste Schätzungen des Strohertrags basierend auf Feldparametern durchgeführt. Es wurden Ertragsparameter für Stroh und Korn erhoben und wichtige Inhaltsstoffe analysiert, die deutlich Standort-, Anbau und Sorteneinflüsse abbilden und damit die Notwendigkeit einer breiteren Erhebung aufzeigen.

Nähere Informationen zu den Bioenergieprojekten finden Sie hier:  
<http://www.hnee.de/Projekte/Bioenergie/Bioenergie-K743.htm>